

Oratio obliqua

Die indirekte Rede

Wesen der oratio obliqua: Worte einer Person werden nicht wörtlich, wie sie von ihr gesprochen wurden (direkt), sondern von einem Sprecher/Erzähler berichtend (indirekt) wiedergegeben.

Man erkennt die *oratio obliqua* im Text meist daran, dass im übergeordneten Satz ein Verbum des Sagens oder Meinens steht: **Signal:** *dixit*;

Ein solches Signal kann oft auch fehlen. Die *oratio obliqua* ist dann an einer **AcI**-Konstruktion erkennbar, die von keinem Verbum des Sagens, Meinens etc. im selben Satz abhängt.

Regeln:

- | | | |
|--|---|--|
| 1. a) Aussagesätze | } | AcI |
| b) rhetorische Fragen | | |
| c) Aussagesätze mit relativem Satzanschluss | | |
| 2. a) alle Nebensätze | } | Konjunktiv |
| b) echte Fragesätze | | |
| c) konj. Hauptsätze (Potentialis, Deliberativ) | | |
| d) Hauptsätze des Begehrens | | |
| 3. Pronomina (meist der 3.Person): | | |
| a) auf Angesprochene oder Dritte bezogen: | | <i>is, ille</i> |
| b) auf den Sprecher bezogen (reflexiv): | | <i>sui, sibi, se (ipse), suus, a, um</i> |

4. Tempus in konjunktivischen Sätzen:

Das Tempus aller konjunktivischen Sätze der *oratio obliqua* richtet sich nach dem Tempus des übergeordneten Verbums des Sagens oder Meinens, und zwar nach den Regeln der *consecutio temporum* (Zeitenfolge) für den konjunktivischen Nebensatz.

Die deutsche Übersetzung erfordert den Konj.I, ist dieser aber identisch mit dem Indikativ, den Konjunktiv II.

Übung: Notiere Dir in der rechten Spalte die zutreffenden Regeln zu Satzart, Modus und Pronomina!
Forme zur Übung die deutsche Übersetzung in die direkte Rede um:

		Regel
<i>Galli militibus Romanis de Germanis dicebant:</i>	Die Gallier sagten den römischen Soldaten über die Germanen:	
<i>Germanos incredibili virtute esse.</i>	Die Germanen seien von unglaublicher Tapferkeit.	
<i>Quos a se numquam superatos esse.</i>	Diese seien von ihnen nie besiegt worden.	
<i>Cur illos aggredi vellent?</i>	Warum sie jene/sie angreifen wollten?	
<i>Milites Romani Caesarem oraverunt:</i>	Die römischen Soldaten baten Caesar:	
<i>Germanos vitaret! Ne illos aggredetur!</i>	Er solle die Germanen meiden! Er solle sie nicht angreifen!	
<i>Sin eos aggredetur, ipsos eum non secuturos esse.</i>	Wenn er sie aber angreife, würden sie ihm nicht folgen.	
<i>Nonne se semper fortiter pugnasse?</i>	Hätten sie nicht immer tapfer gekämpft?	
<i>Cur vitam suam perderent?</i>	Warum sie ihr Leben verlieren sollten?	